

Verbundkatalog Kalliope

Wirz, Otto

Zürich, 1932-12-14

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Z. 14. 12. 32

Lieber Walther von Borsels,

überreicht die
Nachricht von dem
neuen Buch. Überlege
doch, ob nicht - nach
dem 1. - eine bessere
Verbindung über Z.
nach B. führt, damit
hier etwas gekürzt werden
könnte?

Mit "Friedrich" begann
ich noch nicht. Es liegt
in mir, zuerst mit

Stellenweise gegenüber dem Ms. verändert,
gedruckt ist es auch. Und man betrachtet,
dass es ein Dankschreiben. Ich habe
letztlich vier moderne Romane "Dagmar'sche ge-
nommen". Das erste Unternehmen sollte
ich gestern; der Rest folgt nach Erscheinen.
Näherbei nicht batilliere ich mit Polkane,
Danna Krishna Bücher. Nachher soll eine
Gesamtwürdigung einiger Physiognomien
und Charakterologen folgen, die schon lange
von meinen Brillengläsern geistern.

Lieber W., viele herzliche Grüße.

Dein Oskar

vorgängig lange zu liebäugeln,
und die Möglichkeit, dass ich schlies-
lich doch etwas anderes aufnehme,
ist manchmal die grössere. Mein
Faltenstein ist so, als hätte ich
mindestens mit den drei zunächst
nachfolgenden Naturhistorischen Schmusis
getrunken.

Geduldig, wie ich bin, wartete
und warte ich noch immer auf
ein Zeichen seiner literarischen
Weinen Eminenz, Herr Zschuy-
manns Robert Neumann, hin-
sichtlich des hochverehrten und
gründig gesinnten Müller - zwö - Ge-
bäude. Ich werde noch lange
warten. Vielleicht sogar, dass das
Ans. eines Tages hierher zu mir kehre.

Der Titel lautet jetzt: "Prophet
Müller - zwö." Das Buch ist ~~stellvertretend~~

OTTO WIRZ